



***US WAHLEN: ÖSTERREICH
WÜNSCHT SICH JOHN KERRY
ALS NEUEN PRÄSIDENTEN***

5/04

US WAHLEN: ÖSTERREICH WÜNSCHT SICH JOHN KERRY ALS NEUEN PRÄSIDENTEN

In den USA weisen die Polls in der Frühphase des Präsidentschaftswahlkampfes auf ein mögliches Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen George W. Bush und John Kerry um den Einzug ins Weiße Haus hin. Ganz anders in Österreich. Für die Bevölkerung stünde die Entscheidung bereits fest. Eine eindeutige Mehrheit (58%) spricht sich für John Kerry aus, obwohl der Kandidat der Demokraten die unbekanntere Größe ist. Zweifellos wird George W. Bush von den Österreichern aufgrund seiner bisherigen (Kriegs)Politik abgelehnt.

Die Demokraten haben ihren Parteikonvent bereits vor mehreren Wochen abgehalten. John Kerry wurde in Boston offiziell zum Präsidentschaftskandidaten gekürt. Die Pendantveranstaltung der Republikaner findet derzeit in New York statt. Gegebener Anlass für SPECTRA, um der Frage nachzugehen, wer der Favorit der Österreicher bei den kommenden US Wahlen ist.

Die aktuellen Umfragebefunde, die auf der Basis von 1.000 repräsentativ ausgewählten Personen erhoben wurden, sprechen eine klare Sprache. Zunächst prognostiziert die Mehrheit der Österreicher, dass John Kerry der neue US-Präsident sein wird. 51% gehen davon aus, dass John Kerry nach der Wahl ins Weiße Haus einziehen wird. Auf Georg W. Bush tippen nur 13%. Ein gutes Drittel der Österreicher (36%) wagt keine Vorhersage.

Die Prognose, dass John Kerry an der Spitze der USA stehen wird, entstammt offensichtlich der Wunschvorstellung der Bevölkerung. Auf die Frage angesprochen, für wen sich die Österreicher im Falle der US-Wahl entscheiden würden, entfallen 58% der Stimmen auf John Kerry und nur 7% auf George W. Bush. Die restlichen 35% enthalten sich des Votums.

Die Bevorzugung von John Kerry zieht sich quer durch die soziodemografischen Schichten. Egal ob Jung oder Alt, egal ob Männer oder Frauen, die Entscheidung zum Vorteil des demokratischen Kandidaten ist eindeutig. Im Segment der höher Gebildeten zeichnet sich zusätzlich noch eine besonders akzentuierte Präferenz für John Kerry ab. Unter Maturanten und Akademikern fällt das Stimmenverhältnis sogar 74% zu 4% zu Gunsten von John Kerry aus.

Wenn man die Erkenntnis in Betracht zieht, dass für die Österreicher George W. Bush im Vergleich zu John Kerry der wesentlich bekanntere und profiliere Politiker ist, dann weisen die Ergebnisse auf eine klare Ablehnung von George W. Bush hin. Die Politik der Bush Administration (Stichwort „Krieg gegen den Irak“) stößt auf beträchtlichen Widerstand. Somit ist John Kerry die bessere, wenngleich auch die unbekanntere Alternative.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: n=1.000 Personen repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre,

Methodik: Quotaverfahren, persönliche Interviews

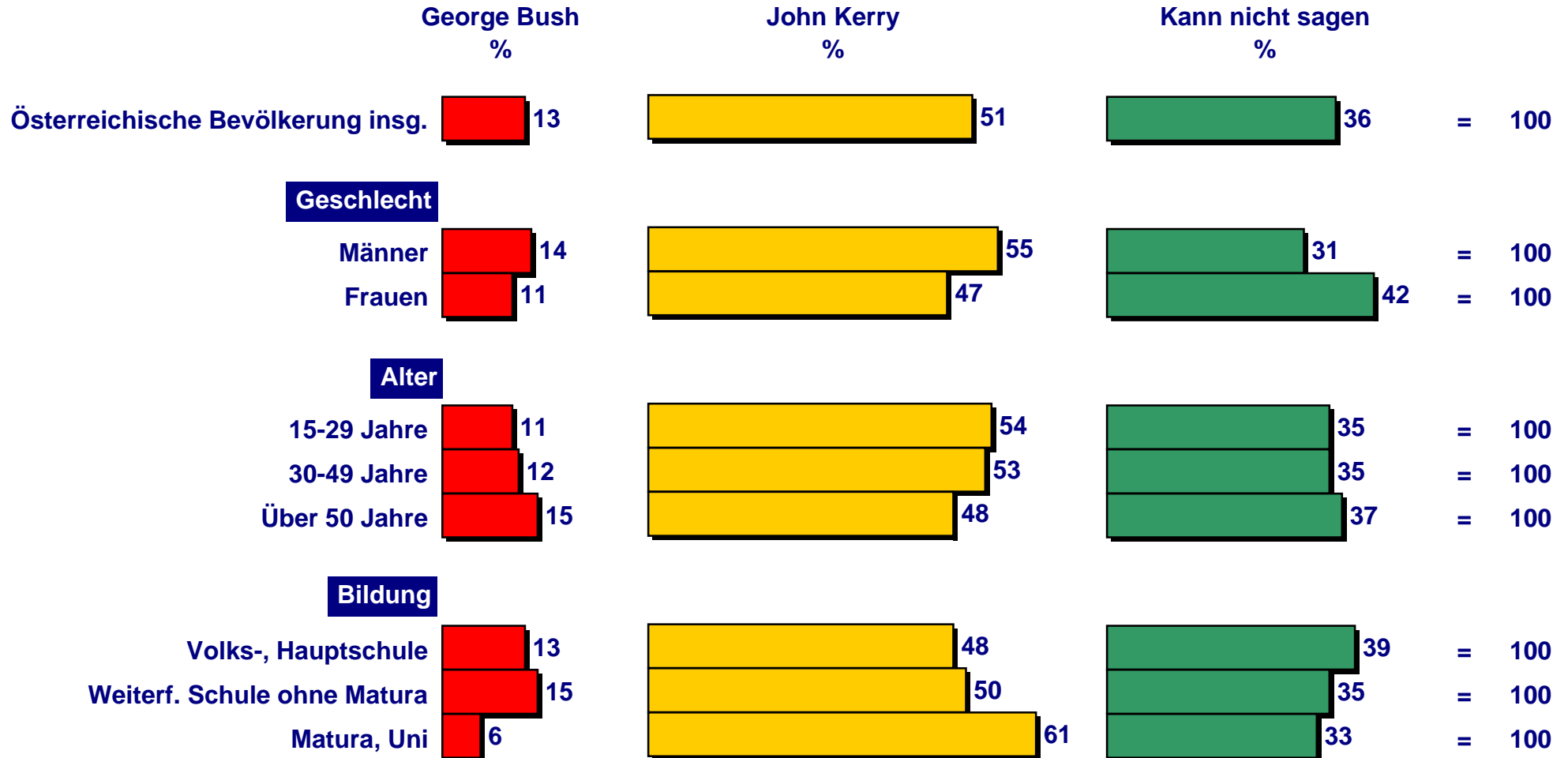
Feldzeit: August 2004

Umfrage: M-2234

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

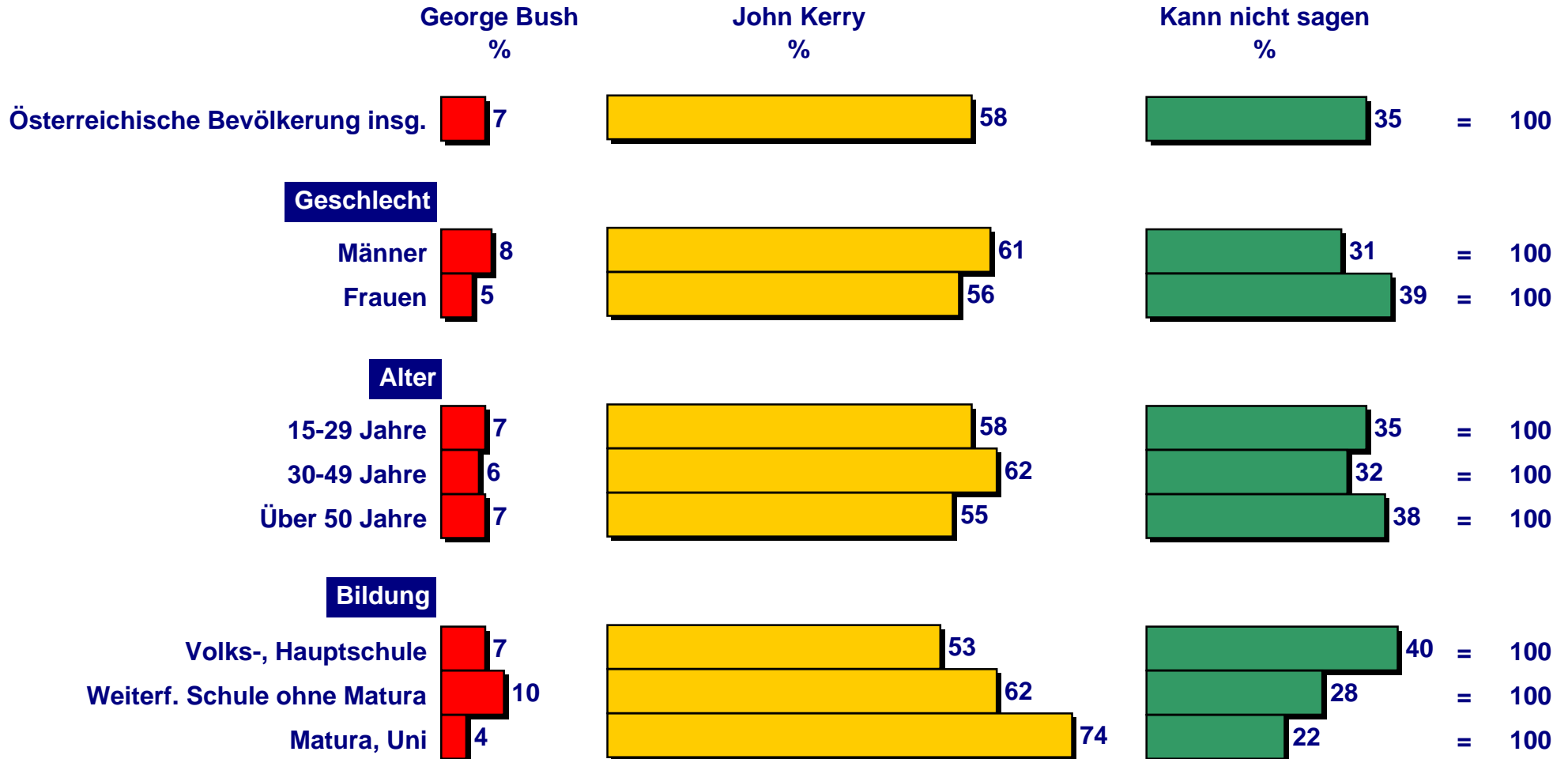
Der vermutlich nächste US-Präsident

FRAGE: Was vermuten Sie, wen werden die Amerikaner im Herbst zum neuen Präsidenten der USA wählen: Eher George Bush oder eher John Kerry?



Der persönlich bevorzugte US-Präsident

FRAGE: Angenommen, Sie könnten wählen, welcher Präsident wäre Ihnen persönlich lieber: George Bush oder John Kerry?



Wissen um die Präsidentschaftskandidaten George Bush und John Kerry

FRAGE: Die beiden Kandidaten für die Präsidentschaftswahl sind der derzeitige Präsident George Bush und sein Herausforderer John Kerry. Haben Sie schon von George Bush gehört oder gelesen? Würden Sie sagen viel, etwas, sehr wenig, gar nichts.

FRAGE: Haben Sie schon vom Herausforderer John Kerry gehört oder gelesen? Würden Sie sagen viel, etwas, sehr wenig, gar nichts.

Basis: Österreichische Bevölkerung insg.

